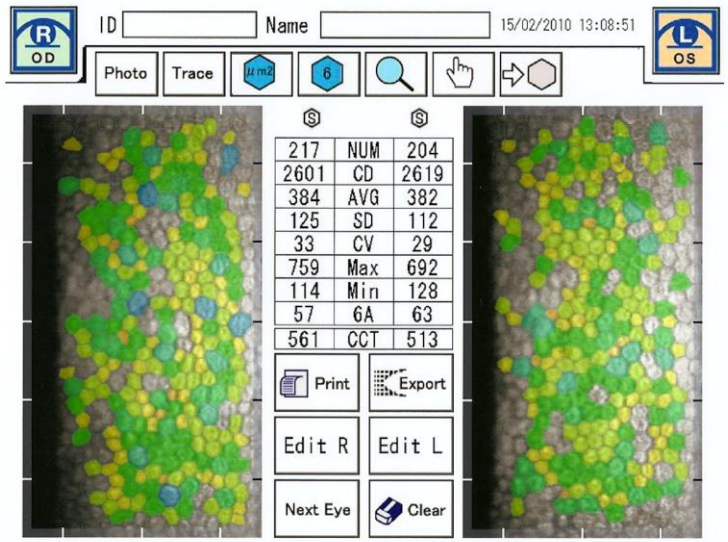
Liebe Patientin, Lieber Patient,

die optisch klare Oberfläche des Auges (Hornhaut) ist so individuell wie ein Fingerabdruck. Die Hornhautrückfläche (das Hornhautendothel) spielt eine wichtige Rolle für das Sehvermögen. Mit Hilfe einer genauen Vermessung der Hornhautrückfläche lassen sich bestimmte Hornhauterkrankungen im Verlauf beobachten. Dabei erlaubt das digitale Hornhautmikroskop sogar eine Darstellung der einzelnen Zellen.

Nach Operationen mit Einpflanzung einer Kunstlinse und nach Hornhautübertragungen ist mit Hilfe der Untersuchung der Hornhautrückfläche eine genaue Beurteilung möglich. Auch bei Kontaktlinsenträgern ist die Untersuchung zum Ausschluß eines Hornhautschadens gelegentlich empfehlenswert.

Die Untersuchung ist schmerzfrei, denn das Auge wird nicht berührt. Innerhalb weniger Sekunden tastet ein Lichtspalt die Hornhaut ab. Mit einem Computer wird dann genau berechnet, wie die Hornhautrückfläche beschaffen ist. Die wichtigste Meßgröße ist die Zelldichte (Anzahl der Hornhaut-Endothelzellen pro Quadrat Millimeter). Aber auch die Form dieser Zellen lässt sich analysieren.

So sieht ein biomikroskopisches Bild der Hornhautrückfläche (Endothel) aus:



Die Endothelzelldichte, die Zellform und auch die Hornhautdicke werden mit dem Computer analysiert und dann angezeigt.

Haben Sie noch Fragen?

So erreichen Sie uns:

☎ (0421) 98 88 310

www.augenarzt-in-bremen.de

Augenärzte am Sendesaal GmbH
Inhabergeführtes Medizinisches
Versorgungszentrum

Inhaber / Geschäftsführer:
Dr. med. Stefan Bodanowitz
Dr. med. univ. Erwin Ertel
Dr. med. Burkhard Awe

Sitz der Gesellschaft:
Bürgermeister-Spitta-Allee 49
28329 Bremen

Endothel-Biomikroskopie

Augenarztpraxis
am Sendesaal